

Trotz fehlender Märtstimmung: Anbieter sind zufrieden

Wie so vieles fiel auch der August-Mäart dem Coronavirus zum Opfer. Trotzdem kamen die Leute am vergangenen Wochenende in vier Geschäften in den Genuss von Schnäppchen.

mk. Der August-Mäart ist für Mode Marcon jeweils der Zeitpunkt, wo das Lager geräumt wird, um der neuen Kollektion Platz zu machen. In diesem Jahr fiel der Mäart dem Coronavirus zum Opfer. «Wir müssen trotzdem das Lager räumen», so Fabienne Marcon. Dies veranlasste sie, weitere Geschäfte im Dorfzentrum anzuschreiben, ob sie bei einem Schnäppli-Märt mitmachen würden. Darauf meldeten sich Rigi Sport, Dropa Drogerie Niklaus und Laviya-

ni Bodywear, die den August-Mäart jeweils auch für eine Lagerbereinigung nutzen. So kamen am vergangenen Freitag und Samstag die Kunden bei den vier Geschäften in den Genuss von vielen tollen Angeboten. Auch wenn die Leute explizit zu den Geschäften gehen mussten, zeigten sich die Verantwortlichen erfreut über den Aufmarsch.

Schnäppli Märt wurde geschätzt

«Wir sind zufrieden, aber die Märtstimmung fehlte», so das Fazit von Fabienne Marcon. Im grossen Zelt gingen Männer-, Frauen- und Kinderkleider sowie Schuhe weg wie warme Semmeln. «Unser Ziel ist es jeweils, bis am Abend alles zu verkaufen und wir sind zuversichtlich, dass wir das auch in diesem Jahr wieder schaffen werden», so Marcon.

Joe Purtschert von Rigi Sport meinte: «Der Schnäppli-Märt wurde von den Kunden geschätzt. Es haben sich gute Kontakte und interessante Gespräche ergeben. Sabine Felder, Geschäftsführerin von Laviyani Bodywear zeigte sich sogar mehr als zufrieden. Sie freute sich, dass auch Kunden mit kleinem Budget fündig wurden. Barbara Niklaus von der gleichnamigen Drogerie wurde im Vorfeld von August-Mäart-Kunden angefragt, ob es in diesem Jahr trotzdem Artikel zu Schnäppchenpreisen gebe. Dies habe sie veranlasst, im kleinen Rahmen beim Schnäppli-Märt mitzumachen. Die angebotenen Produkte fanden regen Absatz. «Wir sind zufrieden. Wir haben nicht viel erwartet und wurden positiv überrascht», so Niklaus. Aber auch ihr fehlte die unvergleichliche Stimmung des August-Mäarts.



Zufriedene Mitarbeiterinnen bei Mode Marcon: Sie begrüßten zahlreiche Kunden am Schnäppli-Märt vom Wochenende.
Foto: Mary Kündig